



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

**Antrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Holger Grießhammer,
Anna Rasehorn u.a. SPD**
Drs. 19/6005

Hilfe für Menschen in seelischer Not: Sozialpsychiatrische Dienste in Unterfranken sichern!

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

„Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag und im Ausschuss über die Finanzierungsprobleme der sozialpsychiatrischen Dienste und ähnlicher Beratungsstellen zu berichten und dabei insbesondere die Rolle der Bezirke und die Trägerstrukturen zu beleuchten. Dabei soll auch auf Maßnahmen eingegangen werden, die die drohende Schließung von sozialpsychiatrischen Diensten und ähnlichen Beratungsstellen verhindern können. Ebenso soll darauf eingegangen werden, durch welche Unterstützungsmaßnahmen bestehende Finanzierungslücken geschlossen werden könnten.“

Berichterstatlerin: **Ruth Waldmann**
Mitberichterstatter: **Thomas Zöller**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Gesundheit, Pflege und Prävention federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 25. Sitzung am 20. Mai 2025 beraten und einstimmig in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 70. Sitzung am 25. Juni 2025 mitberaten und einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt.

Bernhard Seidenath
Vorsitzender